



**Sammlungsbereich**  
Korrespondenzen

**Verfasser\*in**  
Ernst Barlach

**Adressat\*in**  
Georg Kolbe

**Datierung**  
19.01.1935

**Umfang**  
1 Drucksache

**Erwerbung**  
Nachlass Georg Kolbe

**Inventarnummer**  
GK.15

**Literaturhinweis**  
Maria Frfr. von Tiesenhausen: Georg  
Kolbe. Briefe und Aufzeichnungen,  
Tübingen 1987, Kat. Nr. 171, 172

**Transkript**  
vorhanden

**Datensatz in Kalliope**  
1493041

**Rechte**  
Public Domain Mark 1.0

Enthält 1 Danksagung für die Gratulation zu Ernst Barlachs 65.  
Geburtstag. Rückseitig handschriftlicher Text von Ernst Barlach zu  
seiner Lebenssituation in Güstrow.

## Transkription

Schriftmuster [handschriftlich zugefügt]



# G K M

[Gedruckte Danksagung:

Man hat mir zu meinem 65sten Geburtstage so manche Freundlichkeit erwiesen, welche ich als Ausdruck einer guten Meinung von mir willkommen heiÙe. Wünsche für die kommenden Jahre nehme ich freudig hin, das Gute, womit man meine früheren bedacht hat, sei als Geschenk empfangen. Allen Spendern sei auf das beste gedankt, alle seien gebeten, mit diesen wenigen Worten aufrichtiger Erkenntlichkeit vorlieb zu nehmen, so sehr ich wünschte, jedem Einzelnen zu erwidern. Aber es fehlt mir bei aller Schreibfreudigkeit durchaus an Kräften und Zeit, und so dürfen wohl einige Druckzeilen das Nötigste sagen.

Ernst Barlach

Güstrow (Meckhb.) Januar 1935.]

Seite 2 bis 3

Lieber Kolbe,

eine seltsame Situation, die eines Jubilars wider Willen! Indessen, sie hat mir Grüße alter Freunde gebracht, nicht vergessener, aber solcher, die Zeit und Umstände, um nicht direkt Zeitumstände zu sagen, aus den Augen verlieren lieÙen. Freilich nicht anders als eben aus den Augen, was schließlich nicht viel, aber doch den guten Teil eines Verlustes bedeutet – ich sitze sehr abseits und nage, etwas böseartig geworden, an den harten Bissen, die mir vorgeworfen werden. Einer von Vielen freilich nur! Herzlich Ihr  
E. Barlach

[oberer Rand rechts, seitenverkehrt]

19. I. 1935